



**Comsafe
Wien**

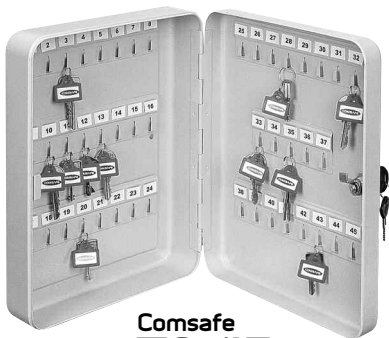


**Comsafe
Brüssel**



**Comsafe
Traun-4**

**Comsafe
Concept+Notes**



**Comsafe
TS-45**



**Comsafe
S-100**



Comsafe
Aosta-Set



Comsafe
Torino-Set

CONTENTS

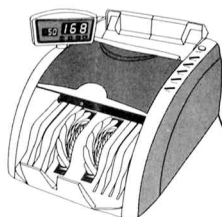
D	2 – 11
GB	12 – 19
F	20 – 27
NL	28 – 35
E	36 – 43
I	44 – 51
CZ	52 – 59
SK	60 – 67
H	68 – 75
SLO	76 – 83
HR	84 – 91
RO	92 – 99
UA	100 – 107

D A CH Elektronik Profi Counter

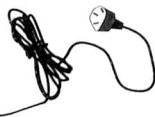
1. Lieferumfang

Kontrollieren Sie bitte zuerst ob Ihr Gerät in einwandfreien Zustand ist und alle nachfolgend angeführten Teile im Lieferumfang enthalten sind.

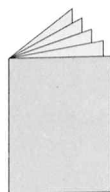
Lieferumfang:



Profi-Counter



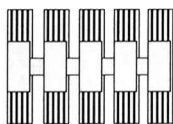
Netzkabel



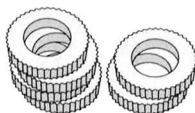
Bedienungsanleitung



Gummiring



Widerstands-Scheibe



Getrieberinge



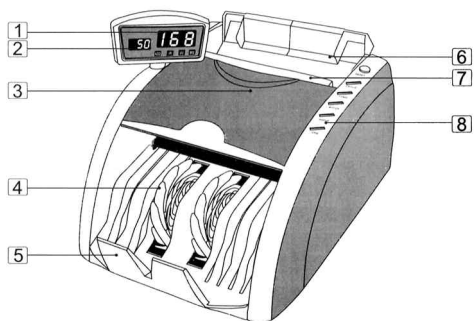
Reinigungspinsel



Sicherung

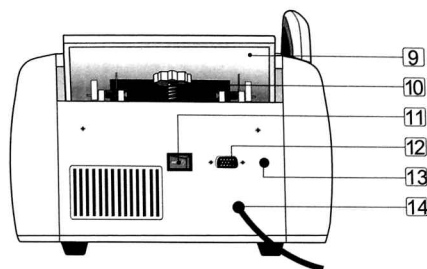
2. Tasten, Anschlüsse und Bedienelemente

3D-Ansicht

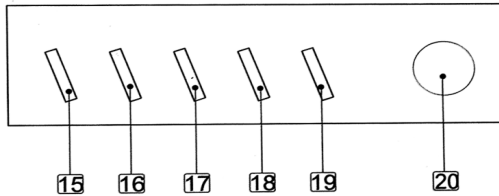
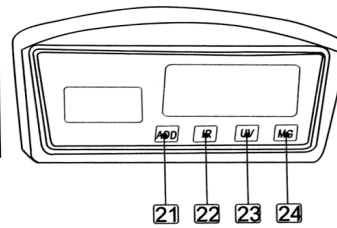


- 1 Zähler Display
- 2 Voreinstellungs-Display
- 3 oberes Gehäuse
- 4 Banknoten Auswurf
- 5 Banknoten Ablage
- 6 Banknoten Einzug
- 7 Haltegriff
- 8 Funktionstasten

Rückseite:



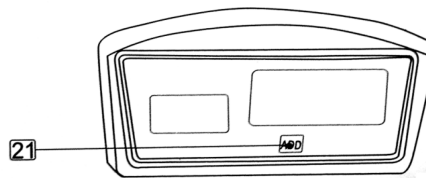
- 9 Banknoten Einzugfach
- 10 Stellschraube für Einzug
- 11 Stromschalter
- 12 Anschluss für ext. Display
- 13 Sicherungshalter
- 14 Stromkabel

Funktionstasten:**Display:****Erweitertes Modell:**

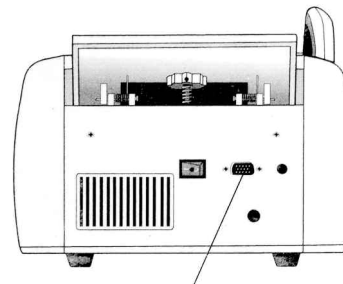
15 CHK Taste	17 BAT/UV Taste	19 CNT/CE Taste	21 ADD LED	23 UV LED
16 ADD/IR Taste	18 +1/MG Taste	20 RESET Taste	22 IR LED	24 MG LED

Basis Modell:

15 ADD	17 +1	19 CE
16 BAT	18 +10	20 RESET
21 ADD LED		

**Inbetriebnahme**

1. Schließen Sie den Verbindungsstecker des Stromkabels an das Gerät an. Wenn Sie ein externes Display besitzen, schließen Sie dieses ebenfalls an der Rückseite an. Schalten Sie das Gerät ein. Auf dem Zähler-Display und auf dem Voreinstellungs-Display erscheint dann eine „0“. Falls Sie ein anderes Zeichen vorfinden bitten wir Sie im Kapitel „Hinweise zur Problemlösung (Seite 9) nachzuschlagen.



Anschluss für ext. Display

Achtung: Um die eigene Sicherheit zu gewährleisten, bitten wir Sie sich zu vergewissern, dass die Steckdose richtig geerdet ist!

2. Um Fehlfunktionen zu verhindern, sollten Sie folgende Banknoten noch vor dem Zählvorgang aussortieren:

- Banknoten, die mit weißem Papier repariert wurden
- Banknoten, welche schon mal gewaschen wurden
- verschmutzte Banknoten

3. Multifunktionstasten

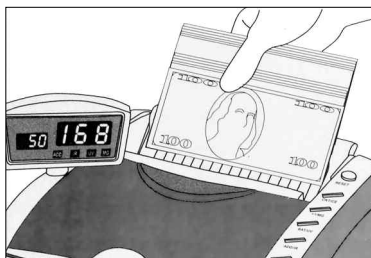
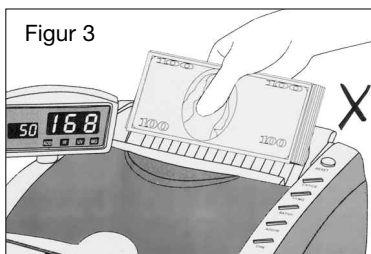
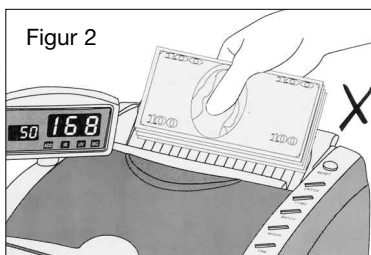
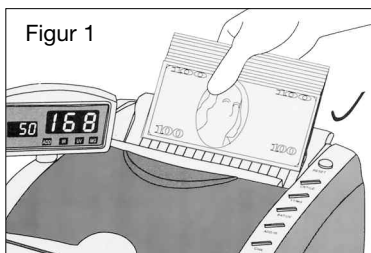
Einige Funktionstasten haben mehrere Funktionen wie z.B. die „ADD/IR“ Taste. Diese Taste dient nicht nur zur Einstellung der mehrfachen Zählung von Banknotenbündel, sondern auch zur Einstellung der Infrarot Banknotenerkennung. Diese haben eine primäre Funktion (ADD) und eine sekundäre Funktion (IR). Die Taste „CHK“ wird benützt um zwischen den primären und sekundären Funktionen der Multifunktionstasten zu schalten. Wenn Sie die Taste „CHK“ betätigen, wird auf dem Voreinstellungsdisplay das Zeichen „-CH“ aufblinken, d.h. dass alle Multifunktionstasten auf ihre sekundäre Funktion eingestellt sind. Durch das erneute Betätigen der „CHK“ Taste, kehren alle Multifunktionstasten zu ihrer primären Funktion zurück.

4. Einfache Zählfunktion

Wenn Sie nur eine rasche Zählung der Banknoten benötigen, ohne Falschgeldererkennung, schalten Sie alle Falschgeldererkennungsfunktion aus (siehe Punkt 10 – 12). Anschließend stapeln Sie Banknoten gleichen Wertes, welche Sie zählen möchten, zusammen und führen sie im Banknoten-Einzug ein (siehe Figur 1).

Das Gerät beginnt die Zählung der Banknoten automatisch. Nach dem Zählvorgang wird die Menge der Geldscheine auf dem Zähler-Display angezeigt. Zuletzt können Sie die gezählten Banknoten aus der Banknoten-Ablage entnehmen. Vor einem erneuten Zählvorgang wird das Ergebnis der vorangegangenen Zählung vom Display gelöscht und eine neue Zählung wird gestartet.

5. Korrekte Vorgangsweise für das Zählen der Banknoten:



Vor dem Zählvorgang sollten Sie die Banknoten säubern. Sortieren Sie dann die Scheine nach Wert. Kontrollieren Sie, die Bündel gleichwertiger Scheine noch mal auf Schmutzreste und eventuelle Papierteile. Neigen Sie das Bündel etwas nach vorne.

Zusammengeschnürte Bündel sollten vor dem einlegen gelöst werden.

Anschließend legen Sie die Banknoten in den Banknoten-Einzug.

Die Vorgangsweise in Figur 1 ist korrekt, während die in Figur 2 und 3 falsch sind. In Figur 2 sind die Banknoten in die falsche Richtung geneigt, in Figur 3 sind sie überhaupt nicht geneigt.

Anmerkung: Falls das Zähler-Display blinkt und auf dem Voreinstellungs-Display das Zeichen „EJ“ erscheint, ist während des Zählvorgangs ein Fehler aufgetreten. In diesem Fall nehmen Sie bitte die Banknoten aus der Banknoten-Ablage und führen Sie diese für einen erneuten Zählvorgang zum Banknoten-Einzug.

6. Mehrfach-Zählung

Falls Sie mehrere Zählvorgänge vom gleichen Banknotenwert wünschen, dann drücken Sie die Taste „ADD/IR“. Das LED auf der Taste leuchtet dann auf. In diesem Fall startet der zweite Zählvorgang ab dem Zählwert der ersten Zählung. Die Zahl, am Ende des gesamten Zählvorgang, ist die Summe aller Zählungen, die durchgeführt wurden. Wenn das Zähl-Display den Wert 999+1 erreicht, wird er automatisch wieder auf null gestellt.



7. Bündelzählfunktion

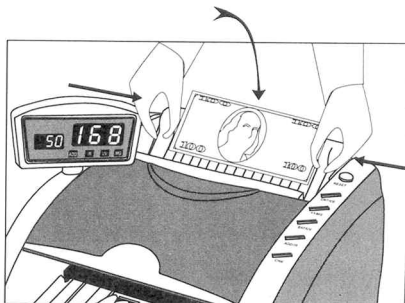
Wenn Sie Bündel zählen wollen, drücken Sie die Taste „BAT/UV“. Die Funktion wird bestätigt und der Anfangswert des Bündels beträgt 100. Falls Sie diesen Wert verändern wollen, drücken Sie erneut die Taste „BAT/UV“, bis Sie die den gewünschten Wert erreicht haben. Sie haben die Möglichkeit Bündel zu 100, 50, 20, 10 und 5 Banknoten abzuzählen. 5 ist das kleinste mögliche Bündel und falls Sie nun erneut die Taste „BAT/UV“ drücken, so erlischt die Zahl auf dem Voreinstellungs-Display und die Bündelzählfunktion wird deaktiviert. Wenn Sie die „+1“ Taste drücken, wird 1 automatisch zum Bündelwert dazugezählt. Um individuell einen Bündelwert von 1 – 999 einzugeben, drücken Sie die Taste „+1/MA“ bis der von Ihnen gewünschte Wert erreicht ist. Geben Sie nach Ihrer Wahl die Banknoten in den Banknoten-Einzug. Das Gerät wird automatisch zählen. Sobald der gewünschte Bündelwert erreicht ist, wird die Zählung unterbrochen. Falls Sie die Zählung erneut durchführen wollen, müssen Sie nur die Banknoten aus der Banknoten-Ablage herausnehmen und das Gerät ist wieder bereit, den Vorgang wie oben angeführt durchzuführen.

Achtung: Sie können die Bündelzählfunktion auch durch das Betätigen der Taste „CNT/CE“ deaktivieren.

8. Banknotentyp-Auswahl

Falls Ihr Gerät imstande ist mehrere Arten von Banknoten zu zählen und zu prüfen, so ist es erforderlich das Gerät je nach Art der Banknote einzustellen. Dies geschieht indem man die „CNT/CE“ Taste ungefähr 2 Sekunden lang gedrückt hält.

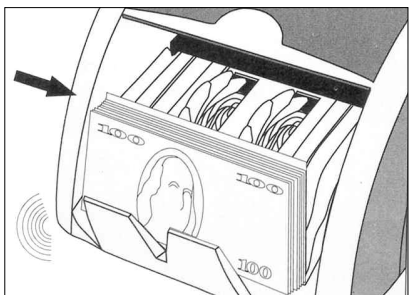
9. Kleinere Scheine zählen



Da der Banknoten-zähler für das Zählen verschiedener Banknoten gebaut wurde, verfügt er über eine einstellbare Einzugsfläche, welche Sie je nach Banknoten-Größe entsprechend einstellen können.

Anmerkung: Diese Einstellung ist nur auf dem erweiterten Modell vorzufinden.

Auswahl der Prüfoptionen



Das Gerät ist imstande Falschgeld durch eine Reihe von Prüfoptionen zu erkennen. Diese Optionen und deren Empfindlichkeit können je nach Gebrauch eingestellt werden.

Wenn das Gerät auf eine Fälschung stößt, so wird er Zählvorgang gestoppt und ein akustisch Signal ertönt. Die oberste Banknote in der Banknoten-Ablage ist dann die Fälschung. Diese wird im Endresultat der Zählung mitgerechnet. Nachdem Sie die Fälschung entfernt haben, drücken Sie die Taste „RESET“ um den Zählvorgang wird fortzusetzen.

10. Infrarot-Prüfung

Drücken Sie die Taste „CHK“ und anschließend die Taste „ADD/IR“. Die LED „IR“ leuchtet und bestätigt, dass die Funktion „Infrarot-Prüfung“ aktiviert ist. Das Gerät prüft die Eigenschaft der Infrarot-Tinte auf den Banknoten.

11. UV-Prüfung

Drücken Sie die Taste „CHK“ und anschließend die Taste „BAT/UV“. Die LED „UV“ leuchtet, und bestätigt, dass die Funktion „UV-Prüfung“ aktiviert ist. Das Gerät prüft die UV-Eigenschaft der Banknoten.

12. Magnet-Prüfung

Drücken Sie die Taste „CHK“ und anschließend die Taste „+1/MG“. Die LED „MG“ leuchtet auf, und bestätigt, dass die Funktion „Magnet-Prüfung“ aktiviert ist. Das Gerät prüft die Eigenschaft der magnetischen Tinte auf den Banknoten.

13. Prüfung der Banknoten – Formaterkennung

Wenn sich ein kleinerer Geldschein inmitten eines Bündels mit größeren Scheinen befindet, wird das Gerät bei dessen Durchgang den Zählvorgang stoppen und ein akustisches Signal ertönt. Weiters erscheint „Ed“ auf dem Voreinstellungs-Display. Die oberste Banknote in der Banknoten-Ablage ist der kleinere Geldschein. Der kleinste Größenunterschied, welcher von der Prüfung erkannt werden kann, beträgt 3mm. Die Toleranz kann aber je nach Gebrauch bis auf 8mm eingestellt werden. Die Ausgangseinstellung der Toleranz beträgt 5mm. Das Gerät kann die Größe der Scheine allerdings nur dann prüfen, wenn entweder die Infrarot oder die magnetische Prüfung aktiviert ist.

Bemerkung: Die Formaterkennung funktioniert nur bis zur Banknotengröße des 100 Euro Scheins.

Einstellung der Prüfempfindlichkeit

1. Halten Sie die Taste „BAT/UV“ gedrückt und schalten Sie das Gerät ein, so erscheinen folgende Codes auf dem Display.

Voreinstellungs-Display	Zähler-Display	Bedeutung
<i>Jd-</i>	<i>-5-</i>	Einstellung der Banknoten-Größe-Prüfung Toleranz
<i>JF-</i>	<i>-4-</i>	Einstellung der Empfindlichkeit und Fluoreszenz
<i>J5-</i>	<i>-3-</i>	Einstellung der Diskriminierungs-Empfindlichkeit

2. Mit der Taste „+1/MG“ und der Taste „ADD/IR“ können Sie zwischen den Einstellungen wählen. Der Wert auf dem Voreinstellungs-Display ist die aktuelle Einstellung. Mit der Taste „+1“, können Sie die Empfindlichkeit erhöhen, mit der Taste „BAT“ wird die Empfindlichkeit gesenkt. Mit der Taste „RESET“ schließen Sie das Menü.

3. Halten Sie die Taste „ADD/IR“ gedrückt und schalten Sie das Gerät ein, so erscheint auf dem Zähler-Display das Zeichen „dEF“ und auf dem Voreinstellungs-Display das Zeichen „-H-“. Das bedeutet, dass das Gerät zu den Ausgangseinstellungen zurückkehrt. Schließen Sie das Menü mit der „RESET“ Taste.

Hinweise zur Problemlösung:

1. Das Gerät führt nach dem Einschalten selbsttätig einen Funktionstest durch. Erscheint eine der folgenden Fehlermeldungen, so gehen Sie wie beschrieben vor. Anschließend schalten Sie das Gerät erneut ein.

Fehlermeldung	Meldungsauslöser	Lösung
<i>E00</i>	Fluoreszenz-Sensor	Stellen Sie den oberen Deckel richtig ein, um das Gerät vor starken Lichtquellen zu schützen
<i>E10</i>	Banknoten-Einzugs-Sensor	Banknoten entnehmen und Sensor säubern
<i>E11</i>	Banknoten-Auswurf-Sensor	Banknoten entnehmen und Sensor säubern
<i>E30</i>	Linker Zähl-Sensor	Oberen Deckel abnehmen, Sensoren reinigen
<i>E31</i>	Rechter Zähl-Sensor	Oberen Deckel abnehmen, Sensoren reinigen
<i>E50</i>	Rotationsgeschwindigkeits-Sensor	Das Gerät säubern, eventuell den Gummiring austauschen (Wartung!)
<i>E80</i>	Interner Speicherfehler	Maschine in die Grundeinstellung zurücksetzen

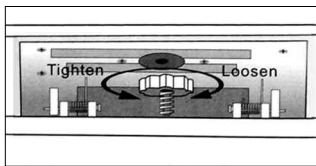
2. Fehlermeldungen und Lösungen

Wenn eine der folgenden Fehlermeldungen während eines Zählvorgangs am Voreinstellungs-Display erscheint, können Sie nachdem das Gerät gestoppt wurde wie folgt den Fehler

Fehlermeldung	Maßnahme
Eh	Halbe bzw. unvollständige Banknote entnehmen und RESET drücken um weiter zu zählen
EJ	Einige Banknoten sind verbunden, entnehmen, neu einlegen. Bei häufiger Störung Einzugsschraube im Uhrzeigersinn verstellen.
ES	Banknote zu stark geneigt, RESET und neu einlegen um weiter zu zählen.
Ed	Im Stapel sind Banknoten mit falscher Abmessung, falsche Note entnehmen, Stapel neu einlegen und neu zählen.
F-P F-F F-C F-1 F-2 F-3	Falsche oder verdächtige Banknote, (bei häufigem Auftreten auch bei echten Noten, die Prüfempfindlichkeit reduzieren)

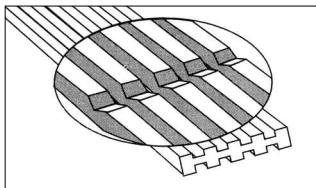
Anmerkung: Falls eine der oben genannten Meldungen erscheint, ist es empfehlenswert die Zählung erneut durchzuführen.

Einstellung der Einzugsschraube

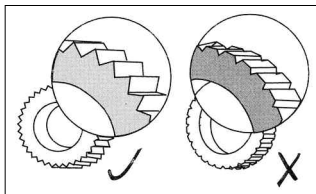


Wenn das Einführen der Banknoten schwergängig ist oder die Zählung ungenau verläuft, so kann dies durch die Einstellung der Einzugsschraube und des Abstandes zwischen der Widerstands-Scheibe und den Getrieberingen gelöst werden. (Uhrzeigersinn= Verringerung, gegen Uhrzeigersinn= Vergrößerung) Anschließend sollten Sie eine Banknote in den Banknoten-Einzug legen. Falls Sie ein Ziehen verspüren, so ist das Gerät funktionsbereit.

Austausch von Verschleißteilen



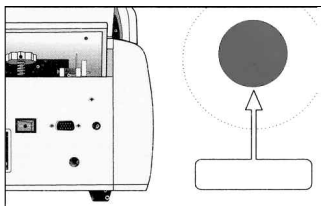
Die Widerstands-Scheibe ist sehr stark abgenutzt



Die Getrieberinge sind abgenutzt

1. Ist die Widerstands-Scheibe stark abgenutzt, sollte diese getauscht werden. Nehmen Sie den Banknoten-Einzug ab, drücken Sie auf die Banknoten-Gleitfläche und ersetzen Sie die Widerstands-Scheibe durch eine neue. Nach dem Austausch fügen Sie das Gerät wieder zusammen.

2. Abgenutzte Getrieberinge können zu Problemen beim Banknoten-Einzug führen, oder ungenaue Zählvorgänge hervorrufen. Um die Getrieberinge auszutauschen, müssen Sie den Banknoten-Einzug und die beiden seitlichen Deckel abnehmen. Nach dem Austausch fügen Sie das Gerät wieder zusammen.



Wechseln der Sicherung

3. Die Sicherung kann im Falle des Durchbrennens ausgetauscht werden. Nehmen Sie Ihren „PROFI-COUNTER“ vom Stromnetz und öffnen Sie den Sicherungshalter mittels Schraubendreher, wechseln Sie die Sicherung aus und schrauben Sie den Halter wieder ein.

Deutsch

Hinweise für den Betrieb

1. Bei Temperaturen unter 20 Grad warten Sie nach dem Einschalten 3 Minuten bevor Sie mit dem Zählen beginnen (minimale Kondenswasserbildung auf den Sensoren möglich).
2. Das Gerät sollte in einem gut durchlüfteten Raum, möglichst weit entfernt von starken magnetischen Feldern und Sonnenlicht benützt werden.
3. Das Gerät sollte nur an Steckdosen angeschlossen werden, welche über eine Erdung verfügen.
4. Die Stromversorgung des Gerätes liegt bei 220V +/- 10%. (Bitte geben Sie an, wenn das Gerät unter einer Versorgung von 110V +/- 10% arbeiten soll, sonst wird die normale Funktionsfähigkeit des Gerätes beeinträchtigt)
5. Die Getriebeeringe, die Gegenrotationsringe und das Zufuhrtrad dürfen nicht geschmiert oder geölt werden, ansonsten könnten diese driften und den Zählvorgang beeinträchtigen.
6. Der UV-Sensor, der IR-Sensor und der magnetische Kopf sollten mindestens einmal pro Woche vom Staub gesäubert werden.

Genauere Angaben

Zählgeschwindigkeit	1000 Banknoten pro Minute
Einzugskapazität	200 Banknoten
Ablagekapazität	300 Banknoten
Display	3 digitale Led's fürs Zählen und für die Voreinstellung
Stromversorgung	220V / 50 Hz (110V / 60 Hz)
Stromverbrauch	50 W
Temperatur	0 Grad bis 40 Grad Celsius
Feuchtigkeit	40 bis 90%
Maße	Länge: 348mm Breite: 238mm Höhe: 205mm
Gewicht	7,5kg

Achtung: Falls das Gerät Probleme aufweist die Sie selbst nicht lösen können, wenden Sie sich an unseren Support.

Änderungen vorbehalten.